

Themenblock gesellschaftliche Betrachtungen

Dass es 2019 in einem Unichor noch eine Diskussion und einer Umfrage nötig ist, um durchzusetzen, dass Frauen sich entscheiden können, Hosen zu tragen, finde ich einfach nur lächerlich und ein Armutszeugnis. Bis jetzt war jede geäußerte Kritik an dieser Reform durchzogen von Sexismus und Transphobie (der den Sprechenden zum Teil auch nicht klar war). Das finde ich schade und sollte adressiert werden.

Was einen guten Chor ausmacht: Ein toller Klang, ein gutes Miteinander, ein wunderbarer Chorleiter, produktive Proben, motivierte und passionierte Sänger*innen. Was einen guten Chor nicht ausmacht: Seine Kleidung. Ein einheitliches Bild ist sicher ein Plus, dieses lässt sich aber in zufriedenstellendem Maße durch gleiche Farben erreichen (zumal wir doch eh fast immer auf der Empore und ggf. hinter Instrumenten stehen - wen juckts denn da, was wir untenrum tragen?). Mich juckts nicht, aber mich juckts sehr, wenn sich manche Menschen nicht wohlfühlen können beim Singen - Also einfach jeden tragen lassen, was er oder sie will und fröhlich weitersingen! Wer gerne weiter den Rock tragen will darf das ja gerne machen. Wir sind ein Chor und keine Armee ;) {EM_CHERRY_BLOSSOM}{EM_WOMAN_DANCING}

Falls ?Hauptsache untenrum schwarz?, dann wirklich schwarz, kein Glitzer und keine Muster, etwa gleiche Länge (nicht einmal bis zum Knöchel, einmal bis Oberschenkel). Außerdem grundsätzlich: die meisten Frauen tragen zu Hause/auf Arbeit/in der Freizeit Hosen - es sollte also keinen Aufschrei oder Verwunderung diesbezüglich geben. Knöchellange Kleider sind schön und bequem und alles, sind aber für mich auch mit stark religiös und/oder Mittelalter bzw. nicht-gleichberechtigtes Frauenbild konnotiert. Ja, wir treten in Kirchen auf. Aber: wir sind ein UNI-Chor, kein Kirchenchor. Wir sind säkularisiert, teilweise bestimmt konfessionslos, außerdem modern und so verschieden wie Chormitglieder nur sein können. Ich weiß um den Aufwand jeder noch so kleinen Änderung und um die Mühe des Vorstands, demokratische Entscheidungen kosten Zeit und Geld. Aber die meisten von uns sind Mitte 20 und emanzipiert, da ist es nicht verwunderlich, wenn nach mehr Individualität und Toleranz gefragt wird. Männer in Röcken oder Frauen in Hosen sollten nicht Anlass zum Aufschrei sein, sondern zum feinfühligem nachfragen und Kompromiss-finden. Danke für eure Aufmerksamkeit :)

wahlfreiheit sollte auch für bisher Hose tragende Personen gelten

Themenblock Einheitlichkeit

Da mir Einheitlichkeit das Wichtigste ist, wäre für mich jede Lösung die das bietet willkommen.

ich möchte anmerken, dass das Argument "die Frauen müssen alle den gleichen Chorrock tragen, weil mit individuellen Kleidungsstücken kein einheitliches Schwarz gewährleistet ist" allein schon dadurch entkräftet wird, dass wir bisherigen Anzugträger ja auch unterschiedliche Farbton-Varianten von Schwarz präsentieren.

ich finde es wichtig, dass jede*r selbst entscheiden kann, ob Hose oder Rock. Ich wäre dafür, das Choroberteil wie gehabt beizubehalten und freizustellen, was man untenrum anzieht, hauptsache schwarz.

Komplett schwarz fänd ich gut. Da fühlt sich jeder in seinen Sachen wohl und es sieht einheitlich aus.

wichtig finde ich dass die Länge des beinkleides einheitlich ist (jede sollte einen ausreichend langen rock haben)

Einheitliche Hose (Vorbild MDR Kinderchor). Das sieht an allen gut aus und ist schick :)

Hauptsache eine Farbe, Persönlichkeitsentfaltung ist auch ein Teil des Singens und da gehört Chorkleidung auch dazu. Danke fürs organisieren, ihr seid alle übelst niedlich!

Ein einheitliches schwarz ist mir wichtig

Röcke nachfertigen lassen

Ich finde den Rock zwar nicht umwerfend schön aber dem Anlass entsprechend völlig ok- eine Hose möchte ich nicht tragen. Aus meiner Sicht sollte aus finanzieller und ökologischer Hinsicht alles so bleiben.

Den Rock finde ich eigentlich ganz schön, ich würde mich eher über ein anderes Oberteil freuen :)

Wir sind als Chor eine Einheit und haben das auch immer mit einer einheitlichen Chorkleidung gezeigt. wenn jeder seinen eigenen Rock/Hose in schwarz trägt, dann wird es "bunt". Jeder Stoff sieht in schwarz anders aus , z.Bsp. glänzend oder matt oder ausgewaschen vergraut.

Irgendwie wurde hier nicht zwischen Form und Farbe unterschieden. Farblich sollte ein einheitliches Bild abgeben. Erste Reihe sollte meiner Meinung nach uniform gehen, was dahinter ist, seht eh' keiner!!!

Themenblock Humor

Chorkleidung ist Diktatur, das ist ne Uniform, lang oder azur, Wir tragen immer immer immer nur, was die Chorleitung will, ganz stur!

Themenblock Feedback

Danke fürs Anregen und die Arbeit :)